

# Region Oberaargau ideal zum Wohnen und Leben

Für die Bevölkerung weist die Region Oberaargau zwei ganz wesentliche Standortvorteile auf: sie bietet interessante Arbeitsplätze und eine ideale Wohnlage in ländlicher Umgebung, aus der dank guter Verkehrsanbindung die grossen Zentren wie Bern, Solothurn, Olten, Aarau oder Zürich problemlos zu erreichen sind.

Gerade die hohe Mobilität bringt aber auch Vielen die Chance, günstig und in hoher Lebensqualität zu wohnen, ohne den Arbeitsplatz in der Agglomeration aufgeben zu müssen.

«Globalisierung» und «Mobilität» – das sind die modernen Schlagwörter der Gegenwart. Aber auch «Umweltbelastung» und «Kollaps der Verkehrssysteme» als negative Slogans andererseits. Sie treffen speziell auf die mitten im schweizerischen Mittelland gelegene Region Oberaargau zu. Eine Region, die gemäss Studien der ETH Zürich dank ideal durchmisch-

ter Wirtschaftsstrukturen und ihrer guten geografischen und verkehrstechnischen Lage ihre Eigenständigkeit behalten und kaum in den Einflussbereich der grossen Agglomerationen gelangen wird.

## Beliebt als Arbeitsort

Die Region Oberaargau ist ein begehrter Arbeitsplatz. Täglich pendeln fast doppelt so viele Leute von ihrem auswärtigen Wohnort in die Region, wie andererseits Angestellte täglich zu ihrem auswärtigen Arbeitsplatz reisen.

Wie die Statistik per Ende 2008 zeigt, wären diese beachtlichen Pendlerströme eigentlich gar nicht nötig. Von insgesamt etwas mehr als 76 000 Einwohnern in der mit der bernischen Verwaltungsreform neu definierten Region sind üblicherweise rund die Hälfte erwerbstätig. Und tatsächlich bieten in der gleichen Region rund 4100 Arbeitgeber insgesamt fast 37 000 Arbeitsplätze an – die aber zu einem beachtlichen Teil von Zu-Pendlern ausgefüllt werden, während gleichzeitig ebenso viele in der Region Wohnhafte täglich an ihre auswärtigen Arbeitsplätze fahren.

Die Gründe für diese überdurchschnittliche Mobilität sind vielfältig: Für die Weg-Pendler überwiegt offenbar die gute Wohnlage im Oberaargau gegenüber jeder anderen – auch bei einem attraktiven auswärtigen Arbeitsplatz. Die Zu-Pendler andererseits kommen des Arbeitsplatzes wegen in die Region. Wie weit sie auch hier wohnen möchten, darüber gibt die Statistik keine Auskunft. Für beide Arten von Pendlern ein wesentlicher Vorteil ist zweifellos die gute Verkehrsanbindung nach und aus allen Richtungen der mitten im schweizerischen Mittelland gelegenen Region.



*Idyllisches Wohnen im Oberaargau* Bild: M. Gaberell

Dass die Region Oberaargau als guter Wohnstandort – insbesondere für junge Familien – gilt, ist nichts Neues. Mit zunehmender Mobilität haben dies in den letzten Jahren immer mehr Leute aus den umliegenden Gross-Agglomerationen Bern, Basel, Zürich und Luzern bemerkt. Die guten Verkehrsverbindungen lassen hier die Nachteile des Pendelns zum Arbeitsort für Viele nicht allzu gravierend erscheinen.

Der Zuwanderung aus den Agglomerationen trägt man derzeit an vielen Orten mit einer Verbesserung des offenbar bisher nicht genügenden Wohnungsangebots Rechnung. Nicht nur im Zentrum Langenthal, sondern auch in den umliegenden Gemeinden sind in jüngster Vergangenheit hunderte von Wohneinheiten neu erstellt worden – und sie sind jeweils auch sofort belegt. Und weitere geplante Bauvorha-

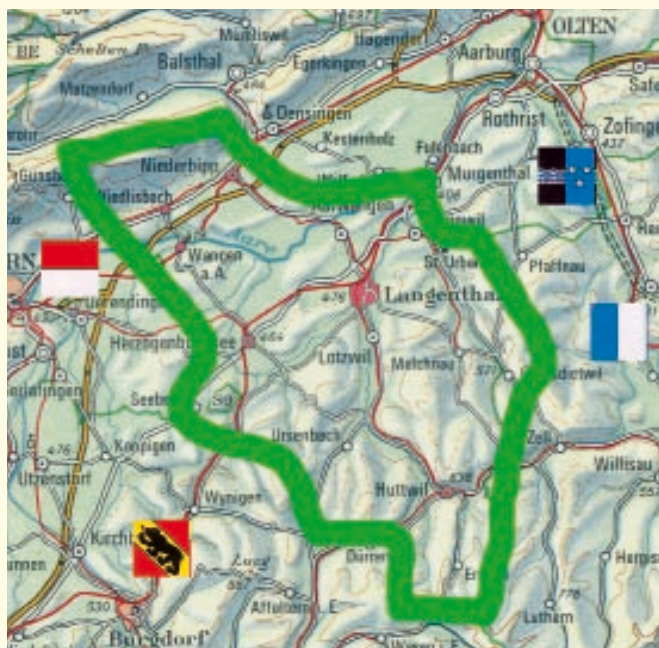
ben lassen diesen Trend anhalten. Sowohl Zuzüger mit auswärtigem Arbeitsplatz, wie auch Pendler in die Region haben längst die vielen Vorteile des Standortes Oberaargau erkannt: eine autarke Region, die aufgrund ihrer soliden, vielfältigen Wirtschaftsstrukturen kaum in den Einflussbereich der grossen Agglomerationen gelangen wird, verkehrstechnisch aber ideal mitten im schweizerischen Mittelland liegt. Hinzu kommt nicht nur im Zentrum Langenthal, sondern auch in vielen anderen Gemeinden der Region eine optimale Infrastruktur in Bezug auf Wohnen, Bildungsmöglichkeiten, Einkaufen, Kultur und Freizeit. Und das Ganze immer in einer wunderschönen, ländlichen Gegend, eingebettet zwischen Jura und Emmental mit idealen Naherholungsgeboten direkt vor der Haustür.

Marcel Hammel

## Namhafte Unternehmen vor Ort

In der Region Oberaargau sind verschiedene, auch international bedeutende Firmen in diversen Wirtschaftsbranchen tätig. Dazu gehören etwa der Maschinenbau und die Metallbauindustrie, das Gesundheitswesen aber auch die Textilverarbeitung. Das zeigt sich auch im regionalen Stellenangebot. Fachkräfte sind gesucht, besonders in der Maschinen- und Metallbaubranche.

International bekannte Firmen sind etwa die Ammann Maschinenfabrik, Glas Trösch, DUAP, Bystronic, Création Baumann, Lantal Textiles, MDC Max Dätwyler, MOTOREX, Girsberger Sitzmöbel, Fischer Schleifspindeln, AFAG Automation Huttwil (Auszug).



Die Region Oberaargau liegt zwischen den Zentren Bern, Olten und Solothurn.

Alles über die Region Oberaargau ist zu finden unter:  
[www.oberaargau.ch](http://www.oberaargau.ch)  
[www.MyOberaargau.com](http://www.MyOberaargau.com)

Standortförderung:  
 Region Oberaargau,  
 Jurastrasse 29,  
 4901 Langenthal,  
 Tel. 062 922 77 21  
 Fax 062 923 06 58

Der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement SVSM gehören rund 100 Mitglieder aus den Bereichen Standortmanagement, Regionenmarketing und Siedlungsentwicklung an. Sie fördert den Erfahrungsaustausch und das Networking mit Lunches und Academies mit Referenten zu aktuellen Themen aus der Branche. Neu ist die Plattform [www.standortmanager.ch](http://www.standortmanager.ch) wo sich die Standort-Profis registrieren lassen können.

### Nächste Veranstaltungen:

#### realSite 15.-17. Juni:

Messebereich für Standortmanagement, Impulsreferate und Podiumsdiskussionen zu Raum/Standorte/Vermarktung am 16. Juni

#### SVSM Academy 24. Juni:

«Handlungsspielräume und Chancen der Innenstadtentwicklung» Infos und Anmeldung auf [www.svsm-standortmanagement.ch](http://www.svsm-standortmanagement.ch)



SVSM Geschäftsstelle  
 Wengistrasse 7  
 8004 Zürich  
 Tel. 044 455 56 71  
[info@svsm-standortmanagement.ch](mailto:info@svsm-standortmanagement.ch)  
[www.svsm-standortmanagement.ch](http://www.svsm-standortmanagement.ch)